

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 135 (2009)

Heft: 7

Illustration: Schnappschüsse : Angie live!

Autor: Burkh [Fritsche, Burkhard]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schnappschüsse: Angie live!



Einblicke

Ich, Wahlkampf-Berater

Ich war schon einiges in meinem bewegten Leben, zum Beispiel Sekretär mit Fremdsprachenkenntnissen oder Stadt-führer. Seit diesem Februar kommt noch Bundestagsabgeordnetenwiederwahlberater der SPD dazu. Nachdem Peer S. den Wahlkampf im letzten Herbst – so früh wie nie – mit seiner Peitschen-Attacke gegen die Steueroasen im Allgemeinen und gegen die Schweiz im Speziellen einläutete, haben sozialdemokratische Abgeordnete Lunte gerochen und sich militärisch-verbale Wahlkampfberatung geholt.

Denn kaum ein anderer deutscher Politiker – und auch keine Politikerin – hat auch nur ansatzweise die Berühmtheit von Peitschen-Peer erreicht. So kennen wir etwa noch den Fraktionsvorsitzenden der SPD, Dr. Peter Struck, aber schon stellvertretende Vorsitzende wie Elke Ferner laufen – wortwörtlich – unter «ferner lieben». Ganz zu schweigen von den in der Schweiz sogenannten «Hinterbänklern», von denen schon die Bibel sagt: «Man hört sie nicht, man sieht sie nicht und die Diäten ernähren sie doch.»

Sie waren es denn auch, denen ich mein kurzes Gastspiel im neuen Beruf verdanke. Im Auftrag von Dr. Angelica Schwall-Düren, Christel Humme und Nicolette Kressl hatte ich im direkten Anschluss an die diesjährige Karnevalssession ein Seminar zu leiten – organisiert vom Ennepe-Ruhr-Kreis-II, dem Direktwahlkreis von Christel Humme – bei dem ich Politikerinnen den Kasernenhofton beibringen sollte. Dabei kamen mir meine Erfahrungen als Radiosprecher beim WDR ebenso zugute wie meine Dienstzeit beim Schweizer Militär, insbesondere natürlich die Manöverbesprechungen mit Feind Rot. Gut – bei den Damen nannte ich ihn Feind Schwarz-Gelb.

Nun zum Dispositiv: «Schwarz-Gelb» hat im Norden eine weitere Steueroase aufgetan, der König schert aus der EU aus und kündigt einseitig alle Steuerabkommen. In Tønder, Højer und Bov, gleich hin-

